



Global Marijuana March - Demonstrationen zur Legalisierung von Cannabis in 27 deutschen Städten

Global Marijuana March - Demonstrationen zur Legalisierung von Cannabis in 27 deutschen Städten
Im Rahmen der weltweiten Aktionstage zum Global Marijuana March finden Anfang Mai auch in Deutschland viele Veranstaltungen statt. In 27 Städten wird es Demonstrationen und Kundgebungen für die Legalisierung von Cannabis und gegen das in Deutschland herrschende Verbot mit all seinen schädlichen Folgen geben. Dies stellt eine deutliche Steigerung gegenüber den Vorjahren dar: Während 2012 nur vier deutsche Städte sich beteiligten, waren es 2013 immerhin elf, im Jahr 2014 bereits 17 und in diesem Jahr ganze 27. Von Rostock bis München und von Köln bis Berlin gibt es in den meisten Gegenden Deutschlands eine Veranstaltung zum Global Marijuana March. Auch die Teilnehmerzahlen steigen. Im Jahr 2013 wurden bei sämtlichen Veranstaltungen in Deutschland etwa 2.000 Teilnehmer gezählt, im letzten Jahr über 4.000 und für dieses Jahr rechnen viele Organisatoren mit neuen Besucherrekorden: Allein im Facebook-Event für Berlin haben sich bereits über 6.000 Menschen als Teilnehmer angemeldet. Georg Wurth, Geschäftsführer des Deutschen Hanfverbands, begrüßt diese Entwicklung: "Viele Millionen Menschen wünschen sich schon lange die Legalisierung von Cannabis, aber jetzt kommt dieser Wunsch auch bundesweit als öffentliche Forderung auf die Straße. Das kann und darf die deutsche Politik nicht mehr ignorieren! Es muss endlich reale Verbesserungen für Hanfkonsumenten in Deutschland geben." In vielen Städten tritt beim Global Marijuana March lokale, teilweise auch überregionale Prominenz auf. In Heidelberg kommt der bekannte Liedermacher Götz Widmann und wird ein Konzert auf dem Marktplatz geben. Der drogenpolitische Sprecher der Linkspartei, Frank Tempel, hält im sächsischen Plauen eine Rede. Harald Terpe, Sprecher für Drogenpolitik bei den Grünen, ist in Rostock dabei. In Wien kommt der bekannte bayrische Liedermacher Hans Söllner. In Köln ist der Bezirksbürgermeister Andreas Hupke sogar der offizielle Schirmherr der Veranstaltung und wird die Eröffnungsrede halten. Alle Veranstaltungen werden von lokalen Gruppen vor Ort organisiert. Der Deutsche Hanfverband hat die Organisatoren dabei begleitet, untereinander vernetzt und durch diverse Hilfsangebote unterstützt. Da der Global Marijuana March traditionell am ersten Samstag im Mai stattfindet, dieser aber in diesem Jahr sehr nah am ersten Mai liegt, haben sich viele Organisatoren in Deutschland dafür entschieden, ihre Veranstaltung auf den 09. Mai oder sogar noch später zu legen. Auf der DHV-Seite finden sie diese Pressemitteilung sowie eine Liste sämtlicher Termine nach Datum sortiert: <https://hanfverband.de/nachrichten/pressemitteilungen/global-marijuana-march-demonstrationen-zur-legalisierung-von-cannabis-in-27-deutschen-staedten>

Kontakt: Florian Rister
Projekt- und Kommunikationsmanagement
Deutscher Hanfverband
Mail: florian.rister@hanfverband.de
Tel.: 030 - 447 166 53


Pressekontakt

Deutscher Hanf Verband

10405 Berlin

Firmenkontakt

Deutscher Hanf Verband

10405 Berlin

Der Deutsche Hanf Verband (DHV) ist die professionelle Interessenvertretung der deutschen Hanfwirtschaft, von Cannabiskonsumenten und Legalisierungsbefürwortern. www.hanfverband.de